

Update 07.07., 18h:

Die Einlasszeiten sehen - entgegen den Angaben auf den Tickets - nun wie folgt aus:

Sektor/ Zone A statt 18.00 Uhr nun um 19.00 Uhr

Konzertbesuch nur mit Nachweis der drei G: Getestet, genesen oder geimpft!

=> Der Schnelltest darf nicht älter als 24h sein, die Testpflicht gilt ab 6 Jahre

=> als vollständig geimpft gilt man 14 Tage nach der finalen Impfung

Auf dem jeweiligen Konzert-Gelände gilt schon auf den Zuwegen und am Einlass eine Maskenpflicht - NICHT jedoch am Platz!

=> die o.g. Maskenpflicht gilt für alle ab 6 Jahre

Alle Konzerte sind komplett mit Abständen bestuhlt und die Kontaktverfolgung ist über den Verkauf von personalisierten Tickets gesichert.

Diese Personalisierung wird vor Ort am Einlass kontrolliert, bitte ein Ausweis-Dokument bereit halten!

Speziell das Gelände in Oberhausen verfügt aufgrund der Größe über eine Unterteilung in 3 Sektoren mit jeweils einer komplett eigenen Logistik und Wegführung schon bei der Anreise. Bitte beachten Sie die Hinweise zu den Sektoren auf Ihrem Ticket.

- Gäste mit Tickets für Sektor A werden gebeten, in Parkhaus 8 zu parken (gegen Vorlage des Tickets). Für die übrigen Sektoren stehen die Parkhäuser 1-7 des CentrO zur Verfügung.
- Auf dem Veranstaltungsgelände kann ausschließlich bargeldlos gezahlt werden.
- Es gilt ein Verbot für Taschen und Rucksäcke, deren längste Seite größer als das DIN A4-Format ist.
- Bitte keine Regenschirme mit auf das Gelände nehmen!

Wir freuen uns, Sie & euch endlich wieder mit Live-Musik begeistern zu können!

Für Immer Frei

Zwanzig Jahre ist es nun her, dass diese Band ihre ersten Auftritte hatte; damals standen die Musiker mit Trommeln und Sackpfeifen an Straßenecken herum und spielten für das Geld, das man ihnen in die Hüte warf. Sie hätten das damals ja selbst nicht gedacht, sagen Saltatio Mortis heute: Dass man mit Schnabelschuhen, Schellenband und Dudelsack

irgendwann mit drei Nummer-Eins-Alben da steht und einer Goldenen Schallplatten dazu. Und dass es eine so bunte Truppe auch nach zwanzig Jahren immer noch schafft, so erfolgreich zu sein in einer Welt, die zunehmend grau wird – allein das ist ein Zeichen, das Hoffnung macht.

„Für immer frei“ heißt das neue Album von Saltatio Mortis, und im Titel finden sich Bekenntnis und Aufruf zugleich. Und eine stimmige Selbstbeschreibung. Denn frei und offen: So ist die Musik dieser Gruppe; so war sie schon immer, seit Saltatio Mortis im Jahr 2000 in Karlsruhe zueinander gefunden haben; aber so neugierig und virtuos wie auf diesem Album haben sie vielleicht noch nie an der Erweiterung ihrer Möglichkeiten gearbeitet.

Saltatio Mortis wirken auch nach zwanzig Jahren immer noch so kraftvoll, leidenschaftlich und neugierig wie am ersten Tag; ihre gewachsene musikalische Reife steigert nur noch die Intensität ihres Songs. „Für immer frei“: Das ist die Musik einer Band, die ihre Geschichte kennt und um die Zukunft weiß; die so sicher ist, dass sie kein Risiko scheut; und die weiß, dass es heute wichtiger ist denn je, den kräftigen Rock und den zarten Folk nicht den Feinden der Freiheit zu überlassen.